

Bernhard Purin tot

Der Kulturwissenschaftler Bernhard Purin ist tot. Der Direktor des Jüdischen Museums München sei unerwartet gestorben, heißt es in einem von der Stadt München veröffentlichten Nachruf auf den 60jährigen. Purin sei weltweit als Experte für Judaica geschätzt worden und habe zudem die internationale Vernetzung der jüdischen Museen untereinander stark geprägt. Purin wurde 1963 in Bregenz geboren. Nach seinem Studium war er beim Aufbau des Jüdischen Museums im österreichischen Hohenems tätig, später an den Jüdischen Museen in Wien und Fürth. 2002 wurde er Gründungsdirektor des Museums in München, das 2007 eröffnet wurde. Beteiligt war er auch an Projekten wie dem Erinnerungsort an die Opfer des Olympia-Attentats von 1972. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469820.museumslandschaft-bernhard-purin-tot.html>